

Kleinfeldturnier am 17. Juni 2017 in Glashofen

Im vergangenen Jahr belegte der FSV Platz 3 bei diesem Turnier und mit den 2017 bislang gezeigten Leistungen fuhr man frohes Mutes auf die Walldürner Höhe, um im ersten Vorrundenspiel auf Ibrakadabra zu treffen, die man gleich mal abrakadabra entzauberte und mit 2:0 abfertigte. Das erste Tor erzielte Janis Fritsch auf Vorlage von Denis Kerec und Matthias Schelmbauer machte das 2:0, was sein 50. Tor für den FSV bedeutete. Erst 12 Spieler haben diese Trefferzahl erreicht – Glückwunsch Schelmi! Das Spiel war auch das 500. Kleinfeldspiel in der Vereinsgeschichte seit 1986.

Auch für Dynamo Tresen gab es nichts gegen den FSV zu holen, auch die bekamen zwei Tore eingeschickt, beide Treffer erzielte der FSV-Torschützenkönig 2016 Denis Kerec auf Vorarbeit von Kevin Krzywun, der an diesem Tag seine ersten Spiele für den FSV bestritt und Janis Fritsch.

Den letzten Vorrundengegner Gyrosbomba (die am Ende Platz 2 belegten) besiegte der FSV mit 1:0 durch ein Tor von Pascal Leis.

Im Viertelfinale das zweite Jubiläum von Capitano Matthias Schelmbauer an diesem Tag, der sein 100. Spiel für den FSV bestritt und standesgemäß auch den Siegtreffer zum 1:0 Sieg erzielte. Gegner war der beste Gruppendritte, Dynamo Tresen, den man bereits in der Vorrunde besiegt hatte.

Vier Spiele und noch kein Gegentor – doch im Halbfinale gings gegen einen der Turnierfavoriten, die Spallspatzen. In einem hart umkämpften Spiel gelang es keinem Team, die Kugel zu versenken, sodass ein Neunmeterschießen die Entscheidung bringen musste. Beim FSV trafen Matthias Schelmbauer, Sebastian Enders und Pascal Leis, Denis Kerec verschoss, die Spallspatzen trafen hingegen viermal, sodass der FSV wie im Vorjahr im kleinen Finale antreten musste.

Und auch hier behielt man eine weiße Weste – alle sechs Kleinfeldspiele an diesem Tag ohne Gegentreffer. Der FSV siegte gegen den FC Saufhampton durch Tore von Jonas und Niklas Bundschuh mit 2:0 und erreichte hinter den Spallspatzen und den Gyrosbomben wie im Vorjahr Platz 3.

Es spielten:

Denis Kerec
Jan Reinhard

Christian Ott
Matthias Schelmbauer ©

Kevin Krzywun
Jonas Bundschuh (5)

Sebastian Enders

Gastspieler: Janis Fritsch, Pascal Leis, Niklas Bundschuh (5)